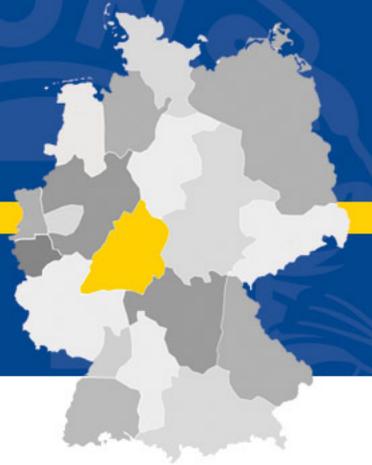




111MN News

5/2022



DISTRIKT-NACHRICHTEN

INHALT:

1) BEGRÜßUNG DER GOVERNORIN	2
• Prime Time Fahrt zur Justinuskirche in Frankfurt-Höchst am 11.04.2022	
2) AUS DEN CLUBS	6
• LC Hochtaunus mit erfolgreichem Ostermarkt Verkauf in der Fußgängerzone in Königstein	
• LC Wiesbaden – An den Quellen: Gemeinsam gegen Hass im Netz	
• Bilderflohmarkt des LC Hessischer Löwe Bad Nauheim	
• Förderverein Lions Club (LC) Hofgeismar e.V.: Wasser für die Ukraine	
• LC Mörfelden-Walldorf veranstaltet ein Streetfood-Festival	
• LC Goethestadt, Cosmopolitan und Paulskirche: Charity-Golfturnier	
• LC Bad Homburg Hessenpark: Musicalmelodien für die Freude und die Hilfe	
3) ÄTHIOPIEN AGROFORST-AKTUELL: Besuch im Agroforst-Projekt im April 2022	13
4) WEITERE TERMINHINWEISE und TERMINKALENDER – HTTPS://WWW.LIONS.DE/WEB/111MN/TERMINE-DES-DISTRIKTS	14

<http://www.111mn.de>
<https://www.youtube.com/channel/UCY25d86gw62Ralycsxib7Ng>
<https://www.linkedin.com/company/lions-distrikt-111-mitte-nord>
<https://www.facebook.com/Lions111MN>

Begrüßung der Governorin

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde,

Ein wahrhaft **europäisches Wochenende** ist vorüber! Schon am Donnerstag hatten sich unsere ausländischen Gäste eingefunden, um am „Twinning-Meeting“ teilzunehmen, an dem 22 Teilnehmer aus England, Frankreich, Österreich und unserem Distrikt unter der Leitung von International Relations Officer Stefan Wagner ihre jeweiligen Projekte vorstellten und überlegten, welche Aktivitäten die Distrikte zusammen machen können.

Das eigentliche Programm für alle startete am Freitag mit einer Bootsfahrt auf dem Rhein von Wiesbaden nach St. Goarshausen. Das strahlende Wetter erlaubte etliche Zeit auf dem Deck, nach dem Mittagessen unter Deck wurden landestypische Lieder gesungen, die Stimmung war blendend ! Da die rechtsrheinische Straße wegen Bauarbeiten gesperrt ist, mussten wir mit der Fähre über den Rhein setzen, was noch einmal ein besonderes Erlebnis für alle war.

Der Dinner-Festabend gehörte den International Relations Officers, den Lions, die die Partnerschaften betreuen, so dass nach meiner einleitenden Rede Sylvie Dinneweth, Pierre Ponthus, Phil Robinson und Stefan Wagner das Wort hatten. Die nochmalige Unterzeichnung von Urkunden zur Verschwisterung der Distrikte war dann das Highlight des Abends. Nach 45 bzw. 40 Jahren war es ein Akt der Bekundung von Freundschaft, Vertrauen und dem Versprechen gemeinsamer Ziele.



Der fröhliche Abend im Steigenberger Hotel endete mit einem Ständchen, das die Franzosen der Governorin widmeten, mit den Zahlen 40 auf den Brillen.



(Weiter auf der nächsten Seite)

Begrüßung der Governorin

Auch unsere 2. Distriktversammlung stand ganz im Zeichen der Jumelagefeiern. Die Nationalhymnen, begleitet von einem Flaggenaufmarsch, eröffneten das Programm. Gastredner war Prof. Dr. Michael Madeja zum Thema „Corona, Krieg und Klima: Warum wir die Hirnforschung nötiger denn je brauchen“. Es schlossen sich die Grußreden der Governors der Jumelage-Distrikte aus Frankreich, England und Österreich an. Alle vorher bekannten Reden waren in die entsprechenden Sprachen übersetzt worden, so dass sowohl die ausländischen als auch die deutschen Lions den Sprechern folgen konnten.

Nach Flaggenparade, Grußworten und der Darbietung des Baritons begann unter der Führung von Past Governorratsvorsitzendem Rod Weale das Partnerprogramm, an dem jeder teilnehmen konnte. International Relations Officer Stefan Wagner war das „Lions Taxi“. Am Vormittag gab es eine französisch-englische Führung auf der Saalburg. Nach dem Mittagessen ging es zurück zum Steigenberger, wo die Teilnehmer zu einem Spaziergang durch den Quellenpark, zu den Thai-Tempeln und der Russischen Kirche im Bad Homburger Kurpark von der Stadtführerin abgeholt wurden.

Noch einmal trafen sich englische, französische, österreichische und deutsche Lions zu einem Abschlussessen im Casino-Restaurant. Nach einem vorzüglichen Abendessen hieß es „Jetzt lassen wir die Kugel rollen“, aber schon nach kurzer Zeit waren die Gäste auf dem Weg ins Hotel, denn die Franzosen erwartete eine frühe Abfahrt, wollten sie doch rechtzeitig zur Präsidentenwahl wieder zurück in Frankreich sein.

Alles in allem ein wahrhaft europäisches Wochenende mit ausgezeichneter europäischer Verständigung!



Der Freundschaftstaler (zum Mitnehmen, aber auch zum Essen)

Aus dem Tagesgeschehen sind die Zahlen der Pandemie fast zurückgedrängt, aber der **Krieg in der Ukraine** beherrscht nach wie vor unsere Nachrichten. Mittlerweile sind bei unserer Stiftung der Deutschen Lions per 2.5.2022 über 2,5 Millionen Euro gespendet worden. Etliche Clubs organisieren in außergewöhnlichen Hilfstransporten, die zum Teil 6-stellige Beträge wert sind, wichtige Güter für und in das Kriegsgebiet. Allen, die sich engagieren – in Deutschland oder für das Ausland -, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

(Weiter auf der nächsten Seite)



Begrüßung der Governorin

Am 5.3.2022 waren 16 interessierte Lions nach Grünberg gekommen, um in einer „**Zukunftskonferenz**“ zusammen nachzudenken, wie wir uns im Distrikt bis 2030 aufstellen wollen. Am 7.5.2022 treffen wir uns erneut, dieses Mal im Hotel Michel in Wetzlar, um Handlungsempfehlungen für unsere Clubs auszuarbeiten. Alle sind eingeladen mitzumachen, auch wenn sie die 1. Sitzung verpasst haben.

Der „**Move for the Planet**“ ist mittlerweile vorbei, es hatten sich insgesamt über 1.600 Teilnehmer registriert. Die Auswertung des Events wird in den nächsten Wochen erfolgen.

Die Frankfurter Lions- und Leoclubs laden für den 15. Mai 2022 in den Botanischen Garten hinter dem Palmengarten in Frankfurt ein, wo „**Literatur trifft Natur**“ stattfinden wird. Der Eintritt ist frei, aber wir bieten viele Köstlichkeiten zum Essen und Trinken an, um damit Spenden zu generieren, womit die JungeMedienJury unterstützt werden soll.

Der **Kongress der Deutschen Lions** findet dieses Jahr in Bonn vom 19.-21. Mai statt. Eine Menge von reizvollen Unternehmungen in und um Bonn erwartet die Delegierten, wenn sie nicht gerade auf der Multi-Distriktversammlung ihr Stimmrecht ausüben.

Die lange geplante **Internet- bzw. Handy-Schulung** hat jetzt endlich einen Termin: am 13.6.2022 wollen wir uns bemühen, all denjenigen, die Probleme mit Gotomeeting, Zoom, Whatsup oder ähnlichem haben, Gelegenheit zu geben, ihre Fragen zu stellen und mit neuen Erkenntnissen aus der Schulung zu kommen.

Das „normale“ Leben scheint wieder eingeleitet zu sein, im Allgemeinen und bei den Lions im Besonderen. Ich freue mich, dass Clubtreffen durchgeführt und Jubiläen gefeiert werden. Wie ich höre und sehe, sind auch viele Activities wieder in Angriff genommen worden. Ich danke Ihnen für all Ihren Einsatz, sei er finanziell, ideell oder körperlich zupackend.

Wir sind ein löwenstarker Distrikt mit löwenstarken Clubs und löwenstarken Mitgliedern!

Ihre Distriktgovernorin
Roswitha Hahn

Prime Time Fahrt zur Justinuskirche in Frankfurt-Höchst am 11.04.2022

Die Sonne strahlte. Ein wunderbarer Frühlingstag lockte die Lions-Freunde zu einem Ausflug nach Frankfurt-Höchst. Mit der Primus Linie hieß es „Leinen los“ vom Eisernen Steg. Das Sonnendeck fand sehr regen Zuspruch. Nur zum köstlichen Mittagessen (Rinder-Roulade mit Kartoffelpüree und Schwarzwurzeln) ging man ins Unterdeck.

Eine kurze Verzögerung gab es an der Schleuse - weil eine Schleusenammer defekt war - aber dann ging es zügig nach Höchst.

Ein kleiner Spaziergang am Höchster Schloss vorbei brachte uns dann zur Justinus-Kirche. Dort erwartete uns ein sehr kompetenter Führer der Gemeinde.

Nach der ausführlichen Besichtigung der Kirche und der Orgel bot uns der Kirchgarten einen wunderbaren Rundblick auf den Main und das Schiff. Eine kleine Einführung über das Höchster Schloss im Anschluss machte allen Appetit auf eine weitere Fahrt nach Höchst.

Denn die Gegend um das Schloss herum ist nicht ganz so vielen bekannt und doch immer wieder ein wunderbarer Anblick.

Die Rückfahrt bei Kaffee, Rhabarber-Kuchen und einem Apfeldessert verlief ohne größere Verzögerung, da die Schleusenammer wieder repariert worden war.

Seitens der Teilnehmer wurde eine nächste Fahrt nach Seligenstadt vorgeschlagen. Dieser Anregung wird Prime Time gerne versuchen demnächst nachzukommen.



Kabinettsbeauftragte für Senioren
Gabriele Lux-Wellenhof

LC Hochtaunus mit erfolgreichem Ostermarkt-Verkauf in der Fußgängerzone in Königstein

Der Lions Club Hochtaunus mit Sitz in Königstein im Taunus hat bei widrigen Wetterbedingungen über den gemeinnützigen Verein der Freunde des Lions Club Hochtaunus e.V. am Freitag 1. April und Samstag 2. April von 09.00-16.00 Uhr einen Verkaufsstand in der Fußgängerzone in Königstein betrieben.

Verkauft wurden selbst gebastelte Osterkörbchen mit Osterhasen, Schoko-Eiern, gefärbten Eiern, geschmückten Straußeneier und sonstige Osterartikel sowie Lions Weine des Rheingauer Weingutes Hans Prinz, Kiedrich.

Der Erlös wird wieder karitativen und sozialen Einrichtungen und Aktivitäten im Hochtaunuskreis zu Gute kommen. Der Lions Club bedankt sich dabei bei der Stadtverwaltung Königstein im Taunus für die erstklassige Unterstützung beim Aufbau des Standes sowie der Fa. Edeka Nolte in Königstein für die Bereitstellung von Osterartikeln.

Zuletzt hatte der Lions Club einen größeren Geldbetrag der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Haus Gottesgabe e.V. in Bad Homburg v.d.H. gespendet, so der Schatzmeister des Clubs Dr. Michael Schulze Dieckhoff.

Bei uns im Lions Club entscheidet eine Mitgliederversammlung über die anstehenden Spenden, so der Präsident Günter Frölich. Das schafft eine sehr gute Ausgewogenheit.

Der Lions Club Hochtaunus hat in den letzten Jahren mit Zuwendungen von über 100.000 Euro zahlreiche karitative und soziale Einrichtungen und Aktivitäten vornehmlich im Hochtaunuskreis und Umgebung unterstützt. So wurden unter anderem unterstützt:

Der Ausländerbeirat der Stadt Königstein, der Förderverein Haus der Begegnung Königstein, Kinderhilfe Königstein & Hochtaunus Königstein, das Jugendsinfonieorchester & Jugendchor Hochtaunus Bad Homburg, der Diakonieverein Glashütten, die evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Haus Gottesgabe Bad Homburg, die Behindertenwerkstatt Oberursel, die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus Schmitten, die Schwestern der Seligpreisungen, Frauen helfen Frauen Frauenhaus Oberursel, die Kinderkrebshilfe e.V. Frankfurt/M., die Stiftung Arte Musica Frankfurt/M., die Rene-Baumgart Stiftung Rheinstetten, die Bärenherz Stiftung für schwerst- kranke Kinder Wiesbaden.

Außerhalb des Hochtaunuskreises hat der Lionsclub im Rahmen von Zuwendungen an den Freundeskreis Ostafrika Hilfe St. Lukes e.V. Eppstein den Betrieb eines Krankenhauses sowie andere soziale Zwecke wie die Berufsausbildung junger Menschen in Kalonien, Kenia unterstützt.

Foto:

Bild des Ostermarkt Verkaufsstandes des Lions Clubs Hochtaunus am 1. und 2. April 2022 in der Fußgängerzone in Königstein im Taunus von rechts nach links abgebildet: Die Herren Karl-Wilhelm Mauer, Activity Beauftragter des Clubs, Dr. Michael Schulze Dieckhoff, Schatzmeister des Clubs und Günter Frölich, Präsident des Lions Clubs Hochtaunus in Königstein.



LC Wiesbaden – An den Quellen: Gemeinsam gegen Hass im Netz

Ein Clubabend am 16.02.2022 mit Markus Wortmann,
Abteilung Cyber- und IT-Sicherheit im Hessischen Ministerium
des Inneren

Die Hessische Landesregierung bietet mit der Meldestelle
HessengegenHetze <https://hessengegenhetze.de> Betroffenen
sowie Zeugen von Hate Speech erstmals online eine staatliche
Anlaufstelle, möglicherweise strafbare oder extremistische
Inhalte den Sicherheitsbehörden zu melden. Die Meldeplattform
wird seit dem 16. Januar 2020 durch das Hessen CyberCom-
petenceCenter (Hessen3C) des Hessischen Ministeriums des
Innern und für Sport betrieben. Bürgerinnen und Bürgern haben
damit die Möglichkeit, potenzielle Hassreden bzw. Hate Speech einfach und schnell per Online-Formular,
E-Mail oder Telefon zu melden. <https://hessengegenhetze.de/hate-speech-melden>



#HESSEN
GEGEN HETZE

Mehr als 4.000 Meldungen in den vergangenen beiden Jahren

Seit ihrer Einrichtung wurden der Meldestelle insgesamt ca. 4.100 Beiträge aus sozialen Netzwerken und auf Webseiten gemeldet, von denen sie 55 Prozent als Hate Speech einstufte. Ca. 1.600 Fälle leitete die Meldestelle wegen des Verdachts auf strafbare Inhalte an die bei der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main angesiedelte Zentralstelle zur Bekämpfung der Internet- und Computerkriminalität (ZIT) weiter. Am häufigsten ging die Meldestelle bei ihrer Erstbewertung von den Straftatbeständen der Volksverhetzung (33 Prozent), der Beleidigung (32 Prozent) und der Öffentlichen Aufforderung zu Straftaten (9 Prozent) aus.

Über 1.000 Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet. Rund 800 Fälle wurden aufgrund von Anhaltspunkten für Extremismus an das Landesamt für Verfassungsschutz Hessen (LfV Hessen) zur Bewertung übergeben. Rund 50 Fälle wurden wegen des Verdachts einer konkreten Gefährdung oder Bedrohung einer Person an das Hessische Landeskriminalamt (HLKA) gemeldet.

Eine weitere wichtige Aufgabe der Arbeit der Meldestelle ist die dauerhafte Sensibilisierung für Hate Speech und das Aufzeigen der verfügbaren Handlungsmöglichkeiten. So fanden zum Beispiel hessenweit Veranstaltungen zur Sensibilisierung von Lehrkräften, ehrenamtlich Tätigen sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern statt.

Endlich wieder ein Bilderflohmarkt des LC Hessischer Löwe Bad Nauheim: am Sonntag, den 29. Mai 2022 im Hof Steinmühle in Schwalheim

Von 11-17 Uhr findet in der Schwalheimer Hauptstraße 2 der nächste Bilderflohmarkt statt, den der Förderverein des Lions Clubs Hessischer Löwe Bad Nauheim veranstaltet. Neben einer ungewöhnlich großen Bilderauswahl stehen erstmals auch Live-Musik und eine Bilder-Auktion auf dem Programm.

Wenn ein Bild mehr als tausend Worte sagt, werden auf dem ersten Nach-Corona-Bilderflohmarkt sicherlich viele Geschichten erzählt werden! Da auch während der Pandemie Bilder gespendet wurden, können sich die Besucherinnen und Besucher nach zwei Jahren Pause nun auf einen Bilderflohmarkt freuen, der eine besonders reiche und hochkarätige Auswahl zu bieten hat.



Neben ausdrucksstarken Stillleben, Postern und gerahmten Kunstdrucken warten stimmungsvolle Landschaftsbilder, abstrakte Öl- und Acrylgemälde, Stiche oder bekannte Städteansichten der Region auf ein neues Zuhause. Durch die Vielfalt des Angebots ist ganz sicher für jeden Kunstgeschmack etwas dabei. Wie schon in früheren Jahren lässt sich auch in diesem Jahr wieder so mancher unerwartete Schatz entdecken und als Schnäppchen nach Hause tragen.

Parallel zum bereits bekannten Stöbern gibt es dieses Mal eine Neuerung: Von 14-15 Uhr wird eine Auktion besonders schöner und ungewöhnlicher Werke stattfinden. Wer sich nach so viel Kunstgenuss stärken möchte, wird im Hof Steinmühle regionale Speisen finden, zur besten Kaffee-Zeit bieten die Lions zudem selbstgebackenen Kuchen an.

Aus aktuellem Anlass wird der Erlös dieses Bilderflohmarkts jungen Menschen auf der Flucht zugutekommen. Bereits jetzt ist ein zweiter Termin geplant: Auch während des diesjährigen Jugendstil-Festivals in der Trinkkuranlage Mitte September werden die Lions mit einem Bilderflohmarkt vertreten sein.

Foto vom Bilderflohmarkt 2018 im Bad Nauheimer Sprudelhof

Förderverein Lions Club (LC) Hofgeismar e.V.: Wasser für die Ukraine

Die Bilder aus der Ukraine werden immer furchtbarer. Tausende Menschen sterben, leiden unvorstellbare Not. Sie sind so machtlos, so hilflos gegenüber dem Terror, gegenüber den Gräueltaten von Putins Armee. Jeder von uns fühlt mit den Frauen, Männern und Kindern, jeder möchte helfen, die Not zu lindern. Möchte den Menschen beistehen in ihrer Verzweiflung, in ihrem Kampf ums Überleben. Viele helfen schon mit überwältigender Bereitschaft, mit vielfältigen Aktionen.

So auch der LC Hofgeismar.
Es fehlt an Lebensmitteln, an Medikamenten, sogar an Trinkwasser. Und genau hier - bei der Versorgung mit Trinkwasser – setzt die besondere Hilfsaktion unseres Clubs an:
WIR liefern Trinkwasser direkt dorthin, wo es benötigt wird.
Mit großen LKWs und mit der Bahn.

Wie das geht?

Im Mineralwasserwerk in Breuna werden 1.5 ltr.-Flaschen abgefüllt, mit entsprechenden Etiketten versehen und auf Paletten gelagert. Ab dort übernimmt die DB Schenker AG und transportiert in Zusammenarbeit mit der DB-Cargo unter der DB-Aktion „Schienenbrücke Ukraine“ das Trinkwasser kostenfrei direkt in die Verteilerzentren der Ukraine.

Was das kostet?

Ein LKW Trinkwasser für 3.000,- Euro!
Da alle beteiligten Partnerfirmen für dieses Hilfsprojekt des Lions-Clubs Hofgeismar nahezu kostenfrei arbeiten, sind wir nun in der Lage, für nur 3.000,- Euro einen kompletten LKW mit Trinkwasser in die Ukraine zu liefern. In einem 1. Schritt wurden schon über 600.000 Flaschen abgefüllt!

Der erste LKW wurde am 4.4.2022 dank der Unterstützung der DB Schenker AG auf den Weg in Richtung Ukraine geschickt. Wir haben bereits 850.000 Flaschen produziert und ausliefern können.

Wie können Sie helfen?

Indem Sie spenden.
10 Flaschen für 1 Euro
100 Flaschen für 10 Euro
1000 Flaschen für 100 Euro
Oder einen ganzen LKW für 3.000,- Euro!
Jede Spende ist willkommen.

Förderverein Lions Club Hofgeismar e.V.
Stadtparkasse Grebenstein: DE 42 5205 1877 0000 0306 27
Kasseler Sparkasse: DE 57 5205 0353 0100 0295 83
Stichwort: Wasser für die Ukraine



WASSER FÜR DIE UKRAINE
WIR LIEFERN TRINKWASSER IN DIE UKRAINE!
BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
AKTION MIT EINER SPENDE.

FÖRDERVEREIN LIONS CLUB HOFGEISMAR E.V.
STADTSPARKASSE GREBENSTEIN:
DE42 5205 1877 0000 0306 27
KASSELER SPARKASSE:
DE57 5205 0353 0100 0295 83

**ALLE INFORMATIONEN IN
DER BESCHREIBUNG!**



LC Mörfelden-Walldorf veranstaltet das 1. Streetfood-Festival im Ort: Gutschein-Aktion für Flüchtlinge

Der Förderverein Lions Mörfelden-Walldorf e.V. vom Lions Club Mörfelden-Walldorf hat sich in diesem Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: Man veranstaltet das 1. Streetfood-Festival im Ort.

Am Samstag, den 7. Mai und Sonntag, den 8. Mai werden zahlreiche originelle Food-trucks auf dem Festplatz in Walldorf mit den unterschiedlichsten Speisen und Getränken für leckere Streetfood-Atmosphäre sorgen.

Dazu gibt es Live-Musik von Ralf Baitinger am Piano, der Band „die dilletanten“ sowie vom Musiker & Entertainer Rick Cheyenne.

Erlöse des Events sollen natürlich wieder sozialen Zwecken im Ort zugute kommen.

Gutschein-Aktion:

Für die derzeit in Mörfelden-Walldorf lebenden Flüchtlinge und Stadtpassinhaber wird man zudem Catering-Gutscheine ausgeben. Damit möchte man den Menschen zumindest stundenweise einmal eine kleine Auszeit vom Alltag und den schrecklichen Ereignissen geben.

Gäste sind natürlich jederzeit gern gesehen – der Eintritt ist frei!

Alle Infos findet man hier:
www.moewa-streetfood.de

1. MöWa-StreetFood Festival

7. Mai 12-21 + 8. Mai 11-19 Uhr

FESTPLATZ WALLDORF

On Stage:

- Ralf Baitinger
- die dilletanten
- Rick Cheyenne

EINTRITT FREI!

Food + Drinks + Music

www.moewa-streetfood.de

Organisation:

- LEXION
- FRÜTTENSÜDE
- LIONS INTERNATIONAL

Veranstalter:

- Förderverein Lions Mörfelden-Walldorf e.V.

Danke an die Unterstützer:

- Kreissparkasse Groß-Gerau
- sinus Event-Technik www.sinus.de
- FRASSUR MDW
- ksp kraft scherb & neumann
- expert Elektro JOURDAN
- autohaus kircher
- BGK
- IS
- Schlaappe & Seppel
- Heydorn & Höco

LC Goethestadt, Cosmopolitan und Paulskirche: Charity-Golfturnier für Ukraine-Hilfsprojekte der Lions

Die drei Frankfurter Lions Clubs Goethestadt, Cosmopolitan und Paulskirche veranstalten in Kooperation mit dem Royal Homburger Golf Club 1899 e. V. ein Charity-Golfturnier: 2er Scramble nach Stableford, 18-Loch Turnier / nicht handicaprelevant.

Austragungsort:

Royal Homburger Golf Club 1899 e.V., NEW COURSE, An der Karlsbrücke 10, 61350 Bad Homburg

Veranstaltungstag:

13. Mai 2022, Beginn: 10 Uhr, Meldeschluss 11. Mai

Das Nenngeld beträgt für Mitglieder 150 € (Spende 100 €) und für Gäste 170 € (Spende 120 €); wer nur am Abendessen mitsamt Sektempfang, Siegerehrung und musikalischer Unterhaltung teilnehmen möchte, bezahlt 120 € (80 €) Spende. Darüber hinaus können Unternehmen einen 4er-Flight (1.500 €) oder einen 2er-Flight (800 €) buchen.

Der Erlös geht zugunsten von Ukraine-Hilfsprojekten der Lions.

Vollständige Ausschreibung mit Anmeldeformular und weitere Informationen unter:

<https://lionsclub-frankfurt-goethestadt.de/>

CHARITY - GOLFTURNIER

zugunsten von Ukraine-Hilfsprojekten der Lions



13. MAI 2022



im Royal Homburger Golf Club 1899 e.V.
An der Karlsbrücke 10, 61350 Bad Homburg



LC Bad Homburg Hessenpark: Musicalmelodien für die Freude und die Hilfe

Die internationale Sprache Musik soll am 15. Mai für gute Laune in schwierigen Zeiten bei den Besuchern in der Oberurseler Christuskirche und zugleich für die Unterstützung der Frühen Hilfen wie der geflüchteten Menschen aus der Ukraine sorgen.

Der Lions Club Bad Homburg Hessenpark veranstaltet nach zweijähriger Corona-Pause wieder ab 17 Uhr in der Kirche an der Oberhöchststädter Straße 18 sein Frühlingskonzert, diesmal für Familien mit einem Best of Musical für den Frieden in Zeiten des Krieges. Das Ensemble der Academy of Stage Arts Oberursel wird eine Stunde lang bekannte Melodien aus den schönsten, weltweit bekannten Musicals vortragen. Eintrittskarten eignen sich daher auch hervorragend als Geschenk zum Muttertag eine Woche früher.

Die Academy ist eine staatlich anerkannte Schauspiel- und Musicalschule im Rhein-Main-Gebiet mit Sitz in der Oberurseler Zimmersmühle. Die Studenten im Alter zwischen 16 und 25 Jahren erfahren im Bereich Musical eine vierjährige Ausbildung mit dem Ziel der „Bühnenreife für Musicaldarsteller“, bekommen in ihrer vierjährigen „Lehre“ neben Gesangs- auch Schauspielunterricht. Am 15. Mai besteht für die Zuschauer in der Christuskirche daher die Chance, auf hohem Niveau den Darbietungen zuzuhören und zuzuschauen, sicher ein Genuss.

Eintrittskarten für die hochwertige Veranstaltung gibt es zum Preis von 15 Euro für Erwachsene, zwölf Euro für Senioren und fünf Euro für Schulkinder – Personen mit Oberursel-Pass haben freien Eintritt – beim Ticketshop Oberursel Frankfurt Ticket RheinMain GmbH, Kumeliusstraße 8, oder online unter shop.lions-hessenpark.de sowie an der Abendkasse. Es gibt eine freie Platzwahl.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.Lions-Hessenpark.de



**Benefiz-Familienkonzert
Best of Musical**

Friedenskonzert zugunsten der Frühen Hilfen Oberursel - unterstützt werden geflüchtete Familien aus der Ukraine

Das Ensemble der Academy of Stage Arts Oberursel singt die schönsten Musical Hits.

Academy of Stage Arts 
Staatlich anerkannte Musical- und Schauspielschule

**Sonntag, 15. Mai 2022,
Christuskirche, Oberursel**

Kartenvorverkauf - Frankfurt Ticket RheinMain GmbH Ticketshop
Kumeliusstraße 8 , 61140 Oberursel
Abendkasse ab 16:00 Uhr - Konzert 17:00 - 18:00 Uhr
Mehr Infos unter: www.Lions-Hessenpark.de

 Unter der Schirmherrschaft des 1. Stadtraies und Sozialdezementen Christof Fink
Erwachsene 15 € - Senioren (ab 65) 12 € - Schulkinder 5€
Freier Eintritt für Personen mit Oberursel-Pass



Mit freundlicher Unterstützung:
    

Äthiopien Agroforst-Aktuell

Stand 25.4.2022

Besuch im Agroforst-Projekt im April 2022 durch Johanna Kunz und Silke Grunow, Stiftung der Deutschen Lions, gemeinsam mit Oliver Kopsch, Antonia Ruut Stiftung

Reisebericht von Johanna Kunz

Das Projektgebiet erreichen wir mit einem Flug von Addis Abeba nach Arba Minch und weiteren drei Stunden Autofahrt bis zur Ortschaft Gidole. In Gidole begrüßen uns die Projektmitarbeitenden im Büro unseres Partners vor Ort, der Gardulla People's Development Organization (GPDA). Inmitten der Stadt sind wir beeindruckt von dem schön terrassenförmig angelegten Gemüse- und Obstgarten, der uns hinter dem Tor empfängt.



Übergabe des Wimpels und der Grußbotschaft der Distriktgovernorin 111 MN Roswitha Hahn durch Johanna Kunz an den örtlichen Projektleiter Dr. Samuel Amanuel

Mintesnot, der für die Schulung der Betreiber unserer 19 kleineren Trainingszentren für die Bauern und Bäuerinnen des Gebietes zuständig ist, zeigt uns und einer Gruppe neugieriger Kinder, was hier alles wächst: In Äthiopien ist Ende März eigentlich das Ende der Trockenzeit und alle warten gespannt auf den ersten Regen. Die Beete sind vorbereitet, viele Setzlinge eingepflanzt und gegen Unkraut und die starke Verdunstung mit Stroh und Mulch bedeckt. Doch der Regen lässt in der Projektregion länger auf sich warten als gedacht und so muss derzeit noch alles mit dem knappen Wasser von Hand bewässert werden.

Die Trockenheit sehen wir auch in dem großen Trainingszentrum in Gamole. Hier werden derzeit verschiedene Strukturen aus Stein gebaut, die das Wasser später besser speichern und zurückhalten können. Die Erosion der fruchtbaren Erde durch Starkregen an den steilen Hängen ist ein weiteres Problem, das durch Sickergräben vermindert wird, die entlang der Höhenlinien des Geländes verlaufen. Eine kleine Plantage mit schnell tragenden Avocado-Bäumen wurde hier in das Agroforst-Konzept einbezogen, denn sie versprechen gute Gewinne auf dem heimischen Markt sowie im Export. Im Bau befindet sich noch das Tagungshaus.

Zu allen Stationen begleitet uns Amanuel, der Projektmanager vor Ort. Amanuel haben wir und die Projektgruppe aus Distrikt MN um PDG Jürgen Waterstradt und Hans-Ulrich Hartwig schon per Video kennengelernt. Deshalb freut er sich besonders über den Wimpel der amtierenden DG Roswitha Hahn, der nun das Büro in Gidole ziert.

Aufforstungen

Auch die finanzielle Seite schauen wir uns an, sind wir im Plan mit der Verausgabung? Derzeit sieht es gut aus, auch wenn die unglaubliche Inflation und Knappheit von Baumaterialien einige Projektkomponenten erschwert. Zum Abschluss besichtigten wir eines der vielen Gebiete zur Wiederaufforstung. Vor allem auf den Bergrücken werden, in Zusammenarbeit mit der Regierung, nun große Flächen mit einheimischen Baumarten aufgeforstet. Unter anderem soll Bambus gepflanzt werden, der in den Baumschulen des Projekts vermehrt und herangezogen wird. Dieser kann, je nach Sorte, später zusätzlich zu Holzkohle zum Kochen oder zu Möbeln verarbeitet werden. Auch hier ist alles vorbereitet für die große Pflanzaktion, wenn nur der Regen endlich käme! Wir hoffen mit dem Projekt-Team und den 7.000 Kleinbauern und -bäuerinnen, die sich am Ende der Projektlaufzeit ihre Ernte durch Agroforst-Methoden verbessert haben.

Weitere Infos siehe <https://stiftung.lions.de/agroforstwirtschaft>

Weitere Bilder siehe https://www.facebook.com/Gardulla-Peoples-Development-Association-102039528331678/?ref=page_internal

Terminkalender:

<https://www.lions.de/web/111mn/termine-des-distrikts>

DATUM	LC, DISTRIKT	VERANSTALTUNGSORT	KONTAKT
7.5.2022	Zukunftskonferenz	Hotel Michel, Wetzlar	Anmeldung über Distrikt-Website
10.5.2022	Leo-Lions-Campus Vortrag	Online	
12.5.2022	Zertifizierung ZBL	Online-Meeting	
13.5.2022	Charity Lions Golfturnier	Bad Homburg	
14.5.2022	Umwelt-Nachhaltigkeitstag		
14.5.2022	Leo-Lions-Serviceday		
15.5.2022	Literatur trifft Natur	Ffm-Botanischer Garten	
19.-22.5.2022	Kongress der Deutschen Lions	Bonn	
21.5.2022	DV 114-Ost	Salzburg	
11.6.2022	4. Kabinettsitzung	Sporthotel Grünberg	
16.6.-19.6.2022	LC Frankfurt Palmengarten	Wein- und Bier-Ausschank beim Rosen- und Lichterfest im Palmengarten Frankfurt	Palmengarten Frankfurt, im Lindengarten Nähe Musikpavillon
25.6.2022	Seminar für Neue Lions	Sporthotel Grünberg	

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.5.2022

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlichen Formulierungen verzichtet.

Impressum:

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Roswitha Hahn, Distriktgovernorin 2021/2022 (LC Frankfurt-Alte Oper)
Kontakt-E-Mail: hahn-lions@gmx.de

Redaktion:

Andreas Guthke KIT & K Distriktnachrichten (LC Mörfelden-Walldorf)
Kontakt-E-Mail: werbeagentur@off-und-on.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – bitte nicht mehr als 300 Worte.

Bitte senden Sie uns Ihre Texte als Word-Datei (doc oder docx) zu und prüfen Sie vor dem Versand Ihre Inhalte auf Grammatik!

Fotos sind immer gut. Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist ein einziges, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift) ausreichend.

Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.

Vielen Dank!